Miranda Gold meldet Goldmineralisierung vom Typ Carlin in Coal Canyon

23.09.2008 | IRW-Press

Vancouver, BC, Kanada – 22. September 2008 - Miranda Gold Corp. (“Miranda”) (TSX VENTURE: MAD)(OTCBB: MRDDF)(FRANKFURT: MRG) freut sich bekannt zu geben, dass im Rahmen des Coal Canyon-Bohrprogramms 2008 ein breiter Abschnitt mit einer Golderz-Anomalie im Coal Canyon-Projekt in Eureka County, Nevada, durchteuft wurde. Im August 2008 hat Queensgate Resources Corporation ("Queensgate"), der Explorationsfinanzierungspartner von Miranda, eine Bohrung im Lufthebeverfahren über 1.950 Fuss (594,5 m) in zwei vertikalen Löchern abgeschlossen.

Frühere Explorationsprojekte haben sich auf die nordwestlich verlaufende Grouse Creek-Verwerfung konzentriert, die sich auf einer benachbarten Konzession in Fremdbesitz befindet. Bei früheren Bohrungen entlang dieser Verwerfung wurde, wie berichtet, im Dolomitgestein des Hanson Creek und dem darunter befindlichen Eureka-Quarzit eine Goldmineralisierung mit einem Gehalt von 0,022 Unzen Gold/Tonne auf 85 Fuß (0,754 g Gold/Tonne auf 26 Meter) aufgefunden. Die Goldmineralisierung steht in Verbindung mit alterierten Gesteinsgängen, Eisenoxiden und einer Silizifizierung.

Die beiden vor kurzem fertiggestellten Löcher hatten zum Ziel, die in den hydrothermisch veränderten Bereiche und geochemischen Anomalien zu untersuchen, die in Abschnitten der nördlich/nordöstlich verlaufenden Verwerfung erschlossen wurden, und die Tiefe günstiger stratigraphischer Horizonte im Coal Canyon-Projekt von Miranda zu bestimmen. Die Bohrergebnisse sind nachfolgend zusammengefasst:

Loch	Abschnitt (Fuß)	Länge (Fuß)	Gehalt (Unzen Au/t)	Länge (m)	Gehalt (g Au/t)
MCC-003	keine wesentlichen Ergebnisse				
MCC-004	970-1,200	230	0,004	70,1	0,140
einschl.	980-990	10	0,011	3,1	0,392

Loch MCC-003 wurde in eine Tiefe von 750 Fuß (228,7 m) gebohrt und durchteufte die Roberts Mountains-Formation. Dabei handelt es sich um einen verschmälerten Abschnitt der Hanson Creek-Formation und der oberen Eureka-Formation. Die hydrothermisch veränderten Bereiche (Entkalkung, Silizifizierung und/oder Eisenoxidation) in einer Breite von 40 bis 70 Fuß (12 bis 21 m) konzentrierten sich entlang der Kontaktzonen zwischen den Roberts Mountains/Hanson- und Hanson/Eureka-Formationen.

Loch MCC-004 wurde 1.360 Fuß (415 m) nördlich von Loch MCC-003 bis in 1.200 Fuß (365,8 m) Tiefe gebohrt. Dieses Loch durchschnitt die untere Hälfte der Roberts Mountains-Formation sowie die obere, mittlere und einen Anteil der unteren Hanson Creek-Formation. Bei beiden Formationen handelt es sich um anstehendes Muttergestein der unteren Platte, aus dem auch die Mineralisierung in anderen Bereichen der Carlin- und Cortez-Trends stammt. Hydrothermisch veränderte Bereiche, die sich durch Entkalkung, Silizifizierung, Brekzien mit Pyriteinschlüssen, Quarz-Dolomit-Adern und disseminierten Sphalerit auszeichnen, waren im mittleren und unteren Bereich der Hanson Creek-Formation am besten ausgebildet. Das Loch durchteufte einen Abschnitt von 10 Fuß mit 0,011 Unzen Gold/Tonne in einem Bereich zwischen 980 und 990 Fuß (3,0 m mit 0,392g Au/t zwischen 298,8 und 301,8 m), der sich innerhalb einer Brekzienzone mit Pyrit- und Silikatgestein befindet. Diese Mineralisierung war innerhalb einer größeren Zone mit niedrigerem Goldgehalt lokalisiert, in der ein Abschnitt von 230 Fuß mit 0,004 Unzen Au/t in einem Bereich zwischen 970 und 1.200 Fuß (70,1 m mit 0.140g Au/t zwischen 295,7 und 365,8 m) erschlossen wurde. Das Loch endete in einer anomalen Zone mit Goldmineralisierung.

Die Bohrergebnisse in Loch MCC-004 sind signifikant, da es sich hier um die erste disseminierte Goldmineralisierung vom Typ Carlin handelt, die bisher im Coal Canyon-Projekt aufgefunden wurde. Diese Ergebnisse werden für die Planung der zukünftigen Bohrprogramme von großem Nutzen sein.

Alle Bohrproben wurden mittels Lufthebebohrung aus Bohrabschnitten über 10 Fuß (3,1 m) entnommen. Die Proben wurden in den ALS Chemex Laboratories, Inc. in Sparks, Nevada, analysiert. Die Goldwerte wurden mittels standardmäßiger Feuerproben anhand einer 30-Gramm-Probe durch Atomabsorption ermittelt. Die Qualitätskontrolle erfolgte durch systematisches Hinzufügen von Standard- und Leerproben und Anlegen von Doppelproben.

Die in dieser Pressemeldung veröffentlichten Informationen wurden von Steven Koehler, P. Geo., BSc.

Geology, seines Zeichens Chefgeologe und nach National Instrument 43-101 qualifizierte Person des Unternehmens, geprüft und bestätigt.

Unternehmensprofil

Miranda Gold Corp. ist ein Unternehmen, das sich mit der Expoloration von Goldvorkommen in Nevada befasst; der Schwerpunkt liegt auf Goldexplorationsprojekten in den Gebieten Battle Mountain-Eureka und den Cortez Trends. Miranda führt ihre eigenen Basisexplorationsarbeiten durch und wendet dann das Geschäftsmodell Joint-Venture für ihre Projekte an, um die Fundergebnisse zu maximieren, während das Explorationsrisiko dadurch möglichst gering gehalten wird. Miranda besitzt aktive Partnerbeziehungen mit Barrick Gold Exploration Inc., Newcrest Resources Inc., dem Cortez Joint Venture, dem Buckhorn Joint Venture, Piedmont Mining Company Inc., White Bear Resources Inc., Queensgate Resources Corporation und Montezuma Mines Inc..

IM AUFTRAG DES BOARD

Kenneth Cunningham
President und CEO

Um weitere Informationen von Miranda zu beziehen, besuchen Sie die Webseite unter www.mirandagold.com oder wenden Sie sich bitte an Fiona Grant, Manager Investor Relations unter 1-877-689-4580.

Die TSX Venture Exchange übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Diese Medienmitteilung kann Informationen über angrenzende Lagerstätten enthalten, für welche wir nicht das Recht auf Exploration oder Förderung besitzen. Wir weisen US-Anleger darauf hin, dass die Bergbaurichtlinien der US-Börsenaufsicht SEC Informationen dieser Art in Dokumenten, die bei der SEC eingereicht werden, strengstens untersagen. Wir weisen US-Anleger ferner ausdrücklich darauf hin, dass Mineralvorkommen in angrenzenden Lagerstätten keinerlei Aufschluss über Mineralvorkommen in unseren Lagerstätten geben. Diese Medienmitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, unter anderem Informationen zur zeitlichen und inhaltlichen Planung von bevorstehenden Arbeitsprogrammen, zu geologischen Interpretationen, zum Erhalt von Eigentumsrechten an Lagerstätten, zu potenziellen Verfahren der Mineralgewinnung etc. Zukunftsgerichtete Aussagen beziehen sich auf künftige Ereignisse und Bedingungen und sind daher mit entsprechenden Risiken und Unwägbarkeiten behaftet. Die tatsächlichen Ergebnisse können wesentlich von den Ergebnissen abweichen, die zum gegenwärtigen Zeitpunkt in derartigen Aussagen vorweggenommen werden.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.rohstoff-welt.de/news/9225--Miranda-Gold-meldet-Goldmineralisierung-vom-Typ-Carlin-in-Coal-Canyon.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.